



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Planmäßige Instandsetzungsarbeiten an der Elbebrücke bei Tangermünde

Autofahrer auf der Bundesstraße (B) 188 müssen sich im Bereich der Elbebrücke bei Tangermünde (Landkreis Stendal) bald auf Behinderungen einstellen.

Grund dafür sind planmäßige Instandsetzungsarbeiten, die in ca. anderthalb Wochen – am **Montag, dem 10. August** – beginnen und bis Ende des Jahres andauern werden.

Schwerpunkte der erforderlichen Arbeiten sind die Fahrbahnübergangs- und Auflagerkonstruktionen. Auf einer Länge von insgesamt 1.400 Metern – zwischen der Anschlussstelle Tangermünde (Arneburger Straße) bis zur Kreuzung mit der B 107 in Fischbeck – wird aber auch an allen Geländern der Korrosionsschutz überprüft und nachgebessert. Darüber hinaus erhalten sämtliche Schutzeinrichtungen (Fahrzeugrückhaltesysteme oder umgangssprachlich Leitplanken) auf der Strom- und auf der Vorlandbrücke ein neues Aussehen. Die aufgesetzten Geländer am Radweg sind nicht mehr regelkonform und werden deshalb demontiert.

Die Baustelle „wandert“ in jeweils etwa 300 Meter langen Abschnitten über die Brücke. Der Verkehr wird halbseitig, also per Ampelregelung, am jeweiligen Bauabschnitt vorbeigeführt, der mit einer mobilen Leitwand in der Fahrbahnmitte gesichert ist.

Fußgänger und Radfahrer können die Brücke jederzeit passieren.

Die Sanierungsmaßnahme kostet voraussichtlich ca. 766.500,00 Euro. Kurz vor Weihnachten (18.12.) soll alles fertig sein.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de